



Herbst 2021

# polar

Kriminalromane

Ken Bruen

Pascal Dessaint

Franck Bouysse

Felicity McLean

Jake Hinkson

Attica Locke

# Editorial

**Liebe Kolleginnen und Kollegen,**

in diesem Herbst hält sich die Hardcover-Reihe abseits der Städte auf. Egal, ob seit Generationen auf dem Land lebend oder als Zufluchtsstätte an einem Ort, wohin sich so leicht niemand verliert, die Abgeschiedenheit, der Umgang mit der selbstgewählten Einsamkeit, prägt das Leben unserer Helden.



In Pascal Dessaints „Verlorener Horizont“ treffen nach der Schließung des berüchtigten Migrantencamp „Dschungel von Calais“ drei Menschen aufeinander, die sich vor sich selbst und allen anderen verstecken. Einer von ihnen fühlt sich nur sich selbst verpflichtet und löst ein Drama aus.

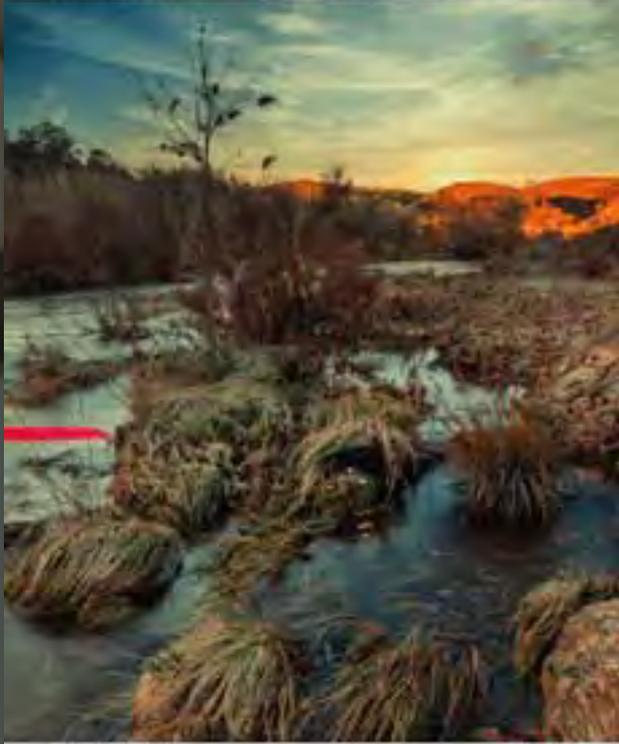
Die beiden Nachbarn bei Franck Bouysse in „Rauer Himmel“ sind die Einsamkeit gewohnt. Das Land, auf dem ihre Familien seit Generationen leben, hat sie wortkarg gemacht. Sie überleben mittels harter Arbeit. Ein literarisches Juwel, spröde wie das Land, auf dem die Geschichte spielt.

In „Black Water Rising“ von Attica Locke steht diesmal kein Texas Ranger im Mittelpunkt. Vielmehr ein erfolgloser Anwalt mit einer Strip-Mal-Kanzlei, der sich den Machenschaften der Ölindustrie und korrupter Politiker gegenüber sieht. James Ellroy nannte den Kriminalroman ein Debüt der Superlative.

Die Verlockungen sind dieselben. Die falschen Träume sind dieselben. Das Verbrechen ohnehin. Die Ungerechtigkeit in diesem Herbst ist krasser, nicht so leicht zu überwinden. Ohnmacht ein Gefühl, das sich nicht lange ertragen lässt.

Viel Spaß beim Lesen  
Ihr  
Wolfgang Franßen

ATTICA LOCKE **BLACK WATER RISING**



KRIMINALROMAN

polar

PASCAL DESSAINT  
**VERLORENER HORIZONT**



KRIMINALROMAN

polar

FRANCK BOUYSSÉ **RAUER HIMMEL**



KRIMINALROMAN

polar



Erscheinungstermin: Juli 2021



# Pascal Dessaint Verloreener Horizont

Aus dem Französischen von Ronald Voullié/Beate Braumann

Mit einem Nachwort von Ute Cohen

ca. 220 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag

ISBN 978-3-948392-32-1 | EUR (D) 22,00 / EUR (A) 22,70

Erscheinungstermin: Juli 2021 | auch als E-Book

Coverfoto © MaciejBledowski /Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Verlorener Horizont

Pascal Dessaint wurde in eine Arbeiterfamilie im Norden Frankreichs geboren. Er ist einer der wichtigsten Autoren des französischen Noir-Romans, der alle wichtigen Preise der Kriminalliteratur gewonnen hat. Er lebt in Toulouse.

## » Leseprobe

Vor einem Jahr waren nachts zwei Übeltäter in den Garten des Merlin-Hauses eingedrungen. Sie hatten die Tür des Taubenschlags aufgebrochen und sämtlichen Tauben mit bloßen Händen den Kopf abgerissen. Das Blut war in alle Richtungen gespritzt. Dutzende von Tauben zappelten noch auf der Erde herum, als Hélène die Polizei alarmiert hatte.

Hélène wiedersehen. Anatole dachte an den Aufruhr, den dieses Wiedersehen in seinem Kopf auslösen würde. Was würde er ihr sagen?

Nach all der Zeit konnte sie nicht mehr dieselbe Frau sein. Vielleicht wählte sie Front National. Oder es stellte sich heraus, dass sie Diabetes hatte oder sogar einen Schnurrbart.

Die Übeltäter waren achtundvierzig und vierunddreißig Jahre alt. Sie hatten nicht getrunken. Sie hatten keinen Grund für ihre Tat. Es gibt eben Männer, bei denen Dummheit die Oberhand behält. Die Schlauberger hatten sich gegenseitig belastet. Trotz des vielen Blutes auf seiner Kleidung hatte der Jüngere behauptet, er sei nur zufällig vorbeigekommen. Sie hatten eine kurze Gefängnisstrafe bekommen und eine Geldbuße von ein paar hundert Euro.

## » Pressestimmen

*„Pascal Dessaint ist wie kein anderer in der Lage, die Schicksale der kleinen Leute zu zeichnen, die tragischen Lebenswege derer, die wenig haben und bald nichts mehr haben werden. L'Horizon qui nous manque ist von einer großen Menschlichkeit.“*

Christophe Laurent/CORSE MATIN

*„Pascal Dessaint gelingt eine subtile Mischung aus Zärtlichkeit, Grausamkeit und Poesie. Sein zutiefst melancholischer Roman mischt die Schönheit der Welt, ihre Zerbrechlichkeit, mit der Gewalt einer Gesellschaft, in der Chancen gleichheit offensichtlich eine Illusion ist. Seine Charaktere leben unter einem großen Himmel, aber ihr Horizont ist seit langem völlig blockiert.“*

Michel Abescat / FRANCE INTER

*„Die bittersüße Melodie des Gypsy Jazz.“*

Lionel Gernain/SUD-OUEST

## » Inhalt

Zwischen Gravelines und Calais stranden drei Menschen am Rand der Gesellschaft. Lucille, eine junge Lehrerin, die aus dem französischen Bildungssystem ausgeschieden ist, um sich den Migranten im Dschungel von Calais zu widmen, ist seit dessen Demontage desillusioniert. Auf der Suche nach einer "Bleibe" gelangt sie auf das Land eines einsamen Wolfs namens Anatole, der von einer mythischen Jagd träumt und Wohnwagen vermietet. Er sieht Filme von Jean Gabin und sammelt Rabattcoupons. Seine Stunden verbringt er damit, hölzerne Vögel zu basteln, die er als Lockvögel verwendet. Er fängt aber nie viel, das Träumen reicht ihm. Zwischen der jungen Frau und dem alten Mann entwickelt sich eine seltsame Beziehung, die durch Loïk gestört wird, einem unberechenbaren, zu allem entschlossenen Mann, der nicht immer auf der richtigen Seite des Gesetzes gestanden hat. Er quartiert sich in der ehemaligen Pommestube von Anatole ein. Impulsiv. Nur sich selbst verpflichtet. Alle drei verweigern sich den Konventionen. Sie verabscheuen die strengen Regeln einer auf Normen geschraubten Gesellschaft. Ein Dreiecksverhältnis entspinnt sich, das bald schon ein Drama heraufbeschwört.



Erscheinungstermin: September 2021



# Franck Bouysse

# Rauer Himmel

Aus dem Französischen von Christiane Kayser  
Mit einem Nachwort von Alf Mayer  
ca. 220 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-948392-38-3 | EUR (D) 22,00 / EUR (A) 22,70  
Erscheinungstermin: September 2021 | auch als E-Book

Coverfoto © Matthias/Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Rauer Himmel

Franck Bouysse, geboren 1965 in Brive-la-Gaillarde, war Biologielehrer und begann 2004 zu schreiben. „Grossir le ciel“ (2014), „Plateau“ (2016) und „Glaise“ (2017) wurden zu großen Erfolgen, brachten mehrere Literaturpreise ein und etablierten Franck Bouysse in der französischen Literaturszene. Heute lebt er abwechselnd in Limoges und im Département Corrèze.

## » Leseprobe:

Gus hatte schon früher einmal ein Tier in Not gesehen, als er eines Tages mit seinem Traktor zum Grasmähen gefahren war; der Mähbalken war unter dem Trittbrett angebracht und über die Zapfwelle angeschlossen. Er war fast mit dem Mähen fertig und damit nichts verloren ging fuhr er noch einmal um die Parzelle herum, so nah wie möglich an den Bäumen am Rand entlang, denn Gras in den Cevennen ist ein bisschen wie Gold. Irgendwann hatte Gus einen Widerstand gespürt und einen Schrei wie von einem Kind gehört. Nachdem er den Traktor angehalten und den Mähbalken hochgeklappt hatte, war er von seinem Sitz heruntergeklettert. Mitten im abgeschnittenen Gras war dieses Rehkitz, es versuchte aufzustehen, aber es gelang ihm nicht. Gut einen Quadratmeter um es herum war das Gras voller Blutflecken. Es war kein schöner Anblick. Das Tier musste wegen des Motorlärms Angst bekommen haben und hatte sich versteckt, hatte darauf gewartet, dass alles wieder normal würde, denn es hatte gedacht, im hohen Gras würde man es nicht entdecken. Es musste wohl durch das Hin und Her des Traktors zu gelähmt gewesen sein, um an Flucht zu denken. Als der Mähbalken sein Versteck erreicht hatte, hatten die Messer ihm die beiden Hinterpfoten abgeschnitten, so leicht wie Barthaare mit einem scharfen Rasiermesser.

## » Pressestimmen

*„Zwei bäuerliche Einsamkeiten. Familiengeheimnisse wie eine Zeitbombe. Die Cévennen, üppig und streng. Er schafft eine Welt aus dem Nichts.“*

Alain Léauthier, Marianne

*„Schöner Roman, düster, ergreifend.“*

Léon-Marc Levy, La Cause littéraire

*“Was für ein Talent! Was für eine verdammte Sprache! Es erinnerte mich an die harten Romane des großen Simenon.“*

Bernard Poirette, Journaliste de RTL

## » Inhalt

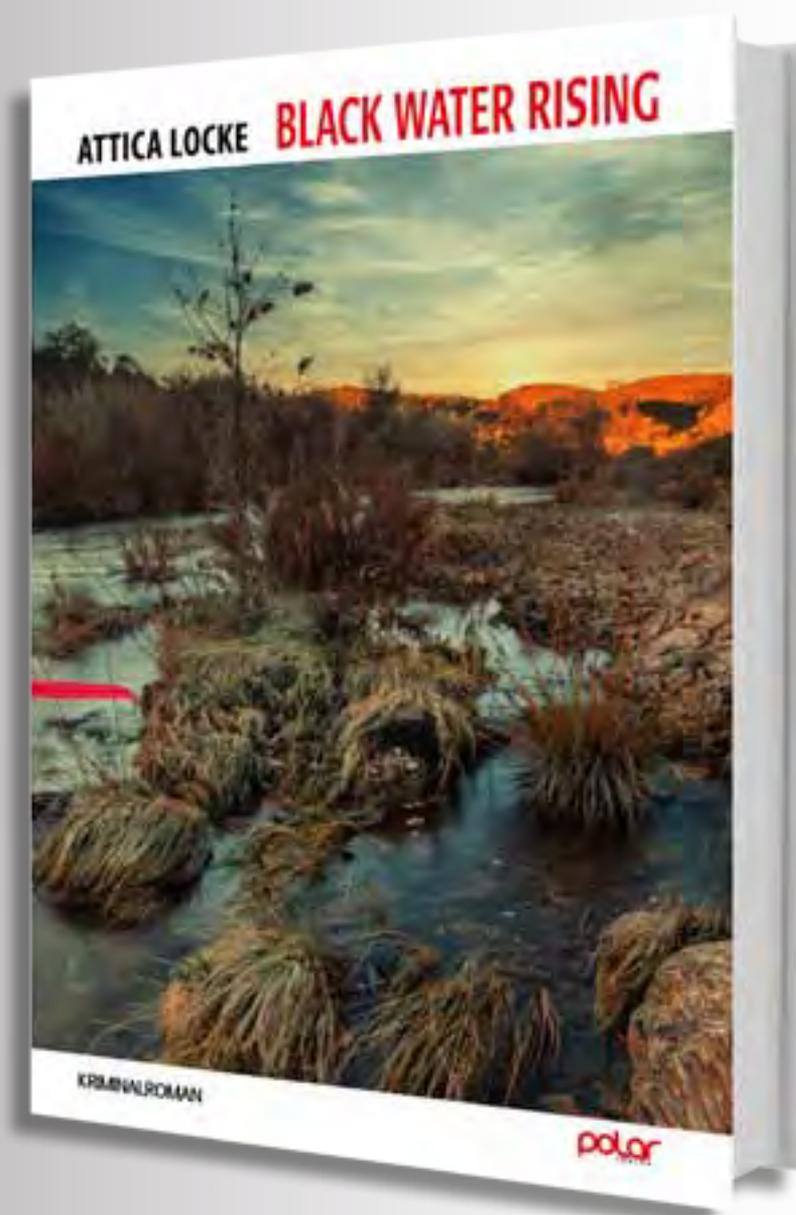
Les Doges, ein Ort in den Cévennes. Hier lebt Gus auf dem von seiner Familie geerbten Bauernhof. Seine Tage bestehen aus den Feldern, den Kühen, dem Holz, den Reparaturen. Harte Arbeit, die sich je nach Wetterbedingung ändert. Sein einziger Trost ist sein Hund Mars. Nach und nach tauchen wir in die Stille ein, den Wind, die große Kälte und die verschneite Weite. Von Zeit zu Zeit helfen sich Gus und sein Nachbar Abel beim Ernten, Kalben, leihen sich gegenseitig die fehlende Ausrüstung und beenden den Tag mit ein paar Gläsern Rotwein aus dem Fass. Sie sind wortkarg, keine Freunde. An einem schneereichen Tag im Januar 2006 hört Gus Schüsse und Schreie von Abels Seite. Er findet Spuren von Blut im Schnee. Auch die Ankündigung von Abbé Pierres Tod ruft in dem strengen protestantischen Leben Verunsicherung hervor. Plötzlich tauchen alte familiäre Spannungen zwischen den beiden Nachbarn auf, in einer Landschaft völliger Abgeschlossenheit, die ihre Geheimnisse lieber in Schweigen hüllt.

*Sélection du Prix Polar SNCF*

*In Frankreich wurden über 100.000 Exemplare verkauft.*



Erscheinungstermin: November 2021



# Attica Locke

# Black Water Rising

Aus dem Amerikanischen von  
Andrea Stumpf und Gabriele Werbeck  
Mit einem Nachwort von Peter Henning  
ca. 450 Seiten, Gebunden mit Schutzumschlag  
ISBN 978-3-948392-40-6 | EUR (D) 24,00 / EUR (A) 24,70  
Erscheinungstermin: November 2021 | auch als E-Book

Coverfoto © Mauro Rodrigues/Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Black Water Rising

Attica Lockes Roman „Bluebird, Bluebird“ hat 2018 den Edgar Award for Best Novel und den Ian Fleming Steel Dagger Award gewonnen. Zusammen mit „Heaven, My Home“ ist er bereits auf Deutsch im Polar Verlag erschienen. Locke war zuletzt Autorin und Produzentin der Fox-Serie „Empire“. Sie ist Mitglied des Vorstands der Library Foundation of Los Angeles, stammt aus Houston, Texas, und lebt mit ihrem Mann und ihrer Tochter in Los Angeles, Kalifornien.

## » Leseprobe:

Bernie reißt dem Alten die Taschenlampe aus der Hand und richtet den trüben weißen Lichtstrahl gerade noch rechtzeitig auf das Ufer, um eine Regung zwischen den Bäumen, eine Bewegung im Gebüsch einzufangen. Sie sehen, wie ein Körper fällt, über die steile Böschung rollt, zwischen dem Gestrüpp und den Erhebungen im Boden hin und her geworfen wird. Er rollt bis ans Ufer und dann ... verschwindet er. Jay hört ein leises Platschen und ein saugendes Geräusch, als der Bayou ihn im Ganzen verschluckt.

Dann ... nichts mehr. Eine gefühlte Ewigkeit lang.

Bernie sieht Jay an. Tief in seiner Kehle kann er seinen Herzschlag hören.

Dann kräuselt sich die glatte Wasseroberfläche, und kleine Wellen breiten sich aus wie Arme, die sich zu einer Umarmung öffnen. „Da bewegt sich was“, murmelt der Alte.

Es blubbert und gurgelt. Etwas taucht an der Wasseroberfläche auf.

Jay hört Wasser aufspritzen, dann einen heiseren Schrei, ein Ringen nach Luft.

Ohne eine Erlaubnis abzuwarten, stapft Bernie zur Kapitänskajüte. Der Alte macht Anstalten, sie aufzuhalten, besinnt sich dann aber anders. Bernie schafft es kaum, sich in die winzige Kapitänskajüte zu quetschen. Sie muss an ihrem Bauch vorbeigreifen, um den Schlüssel zu packen, der aus dem Armaturenbrett ragt, und dreht ihn nach links.

Stotternd verstummt der Motor.

Niemand an Deck rührt sich, niemand sagt etwas.

## » Pressestimmen

*„Locke schreibt mit einer ernsten, aufwühlenden moralischen Dringlichkeit, die der von George Pelecanos oder Dennis Lehane ähnelt.“*

The New York Times

*„Black Water Rising ist ein starkes Debüt von Attica Locke. Es spielt in der Heimatstadt der Autorin, Houston, und ist sowohl ein fesselnder Krimi als auch ein scharfes, literarisches Porträt der sozialen Schichten innerhalb der schwarzen Gemeinde dieser Stadt.“*

Seattle Times

*„Was für ein Ritt! Black Water Rising ist ein Debüt der Superlative, eine wunderbare Abhandlung über die 1980er Jahre in Texas, der beste Bad Town-Roman seit langem. Attica Locke ist in jeder Hinsicht eine herausragende junge Autorin.“*

James Ellroy

## » Inhalt

Texas 1981, Ronald Reagan ist Präsident, Jay Porter ein erfolgloser Anwalt mit einer Strip-Mall-Kanzlei. Entschlossen, den Geburtstag seiner schwangeren Frau Bernie unvergesslich zu machen, mietet er einen Kahn an und nimmt sie mit auf eine Mondscheinfahrt. Plötzlich hören sie Schreie, Schüsse, sehen wie ein Körper aufs Wasser trifft. Porter eilt zu Hilfe und rettet eine verängstigte Frau aus dem Bayou. In seiner Jugend war er ein Black-Power-Aktivist. Er ist nur knapp einer Inhaftierung anlässlich einer erfundenen Anklage wegen Verschwörung zum Mord entgangen. Er fährt die Frau zur nächsten Polizeistation und setzt sie vor der Tür ab. Als Jay erfährt, dass in jener Nacht ein Mann in der Nähe des Bayou getötet wurde, fühlt er sich gezwungen, tiefer zu graben und kommt in Kontakt mit den korrupten Praktiken der Ölindustrie. Houstons schwarze Hafenarbeiter drohen zu streiken, und Jays Schwiegervater, ein einflussreicher Geistlicher, bittet ihn, einen jungen Mann vor Gericht zu vertreten, der behauptet, von einem Hafenbeamten zusammengeschlagen worden zu sein.

# Die Taschenbuchreihe

**Liebe Leserinnen und Leser, Buchhändlerinnen und Buchhändler,  
Kolleginnen und Kollegen, Freundinnen und Freunde des Verlages,**

dies ist nun das dritte Programm, das unter pandemischen Bedingungen zusammengestellt wurde. Das vergangene Jahr und auch das erste Halbjahr 2021 waren sehr nervenaufreibend und vieles was eigentlich selbstverständlich war, wurde plötzlich unerreichbar. Ob nun Theater, Kino, Lesungen oder das an und für sich normale Einkaufen fielen weg. Darunter litt und leidet natürlich auch unsere Branche. Ich denke, nur durch großes persönliches Engagement der Buchhändlerinnen und Buchhändler konnte der weitere Buchverkauf aufrechterhalten werden. Dafür können wir Verlage und vor allem die Independent-Verlage uns nur bedanken. Den Buchverkauf unter diesen erschwerten Bedingungen aufrechtzuerhalten verdient größtes Lob. Deshalb behalten wir unser geplantes Programm auch in diesem zweiten Halbjahr 2021 bei.

Die Handlungsorte der drei Titel der Taschenbuchreihe Dark Places sind diesmal London, ein Vorort im heißen Australien und Arizona.

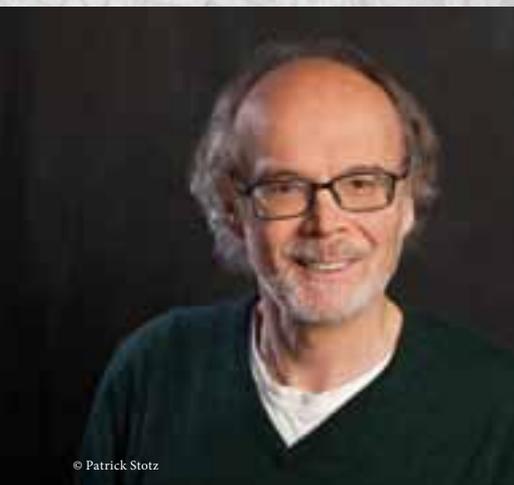
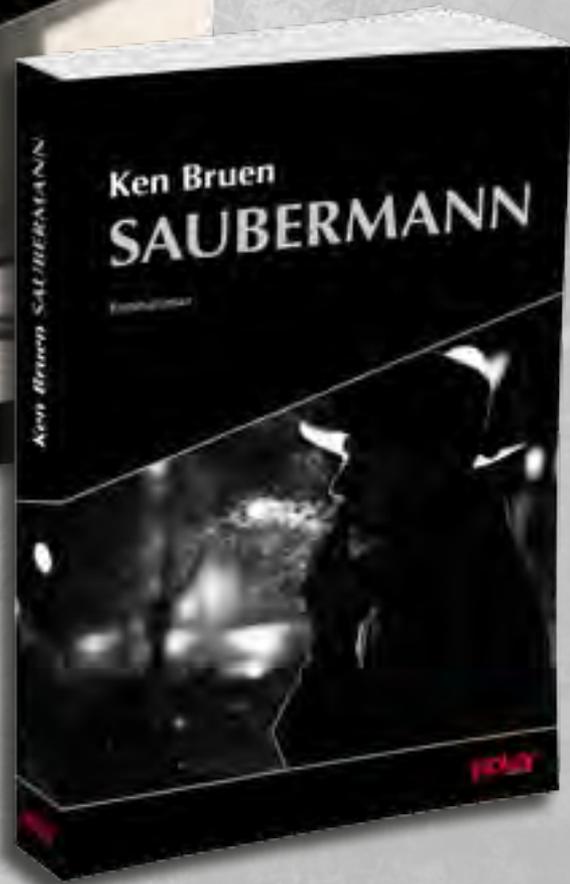
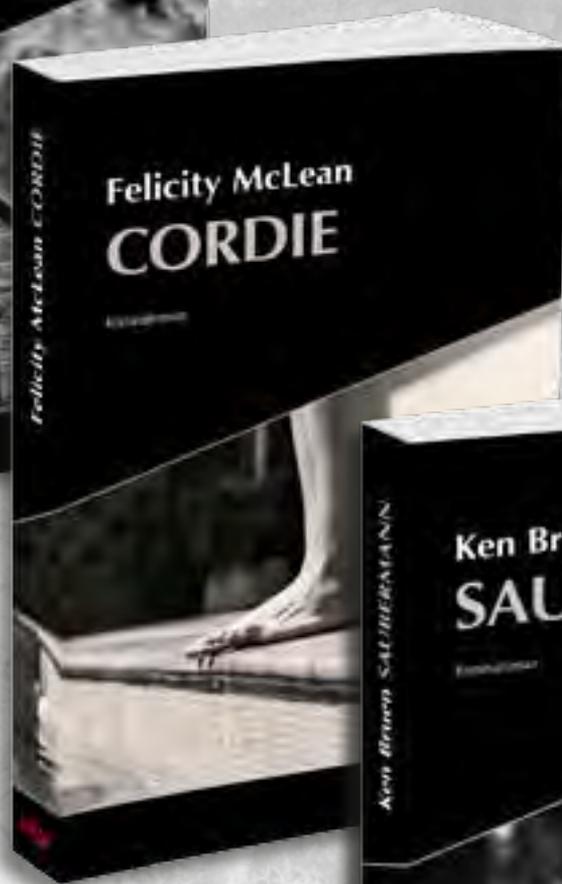
Der Polar Verlag hat schon drei Romane von Ken Bruen veröffentlicht. Mit „Saubermann“ kehren wir zur Anfangszeit von Inspector Brant zurück. Es ist der Auftakt der Reihe, die wir weiterführen werden.

Felicity McLeans Roman „The Van Apfel Girls Are Gone“ (Cordie) erzählt die Geschichte vom Verschwinden dreier Geschwister an einem heißen Sommerabend. Ein Verschwinden, das nie aufgeklärt wurde.

Und das dritte Buch „Verdorrttes Land“ von Jake Hinkson beschreibt, wie leicht die Fassade eines angesehenen Mannes bröckeln kann und offenbart, wozu Menschen fähig sind.

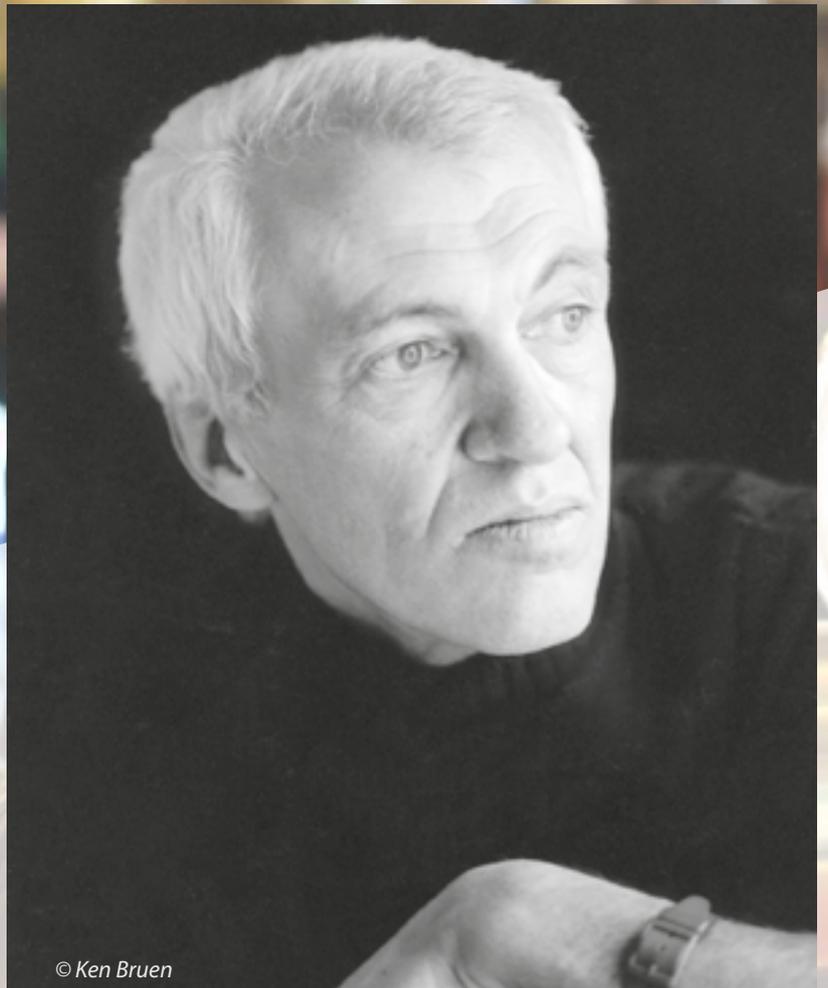
Wir wünschen spannende Lektüre und hoffen, dass das Leben bald wieder in den üblichen Bannen verlaufen wird.

Ihr  
Jürgen Ruckh



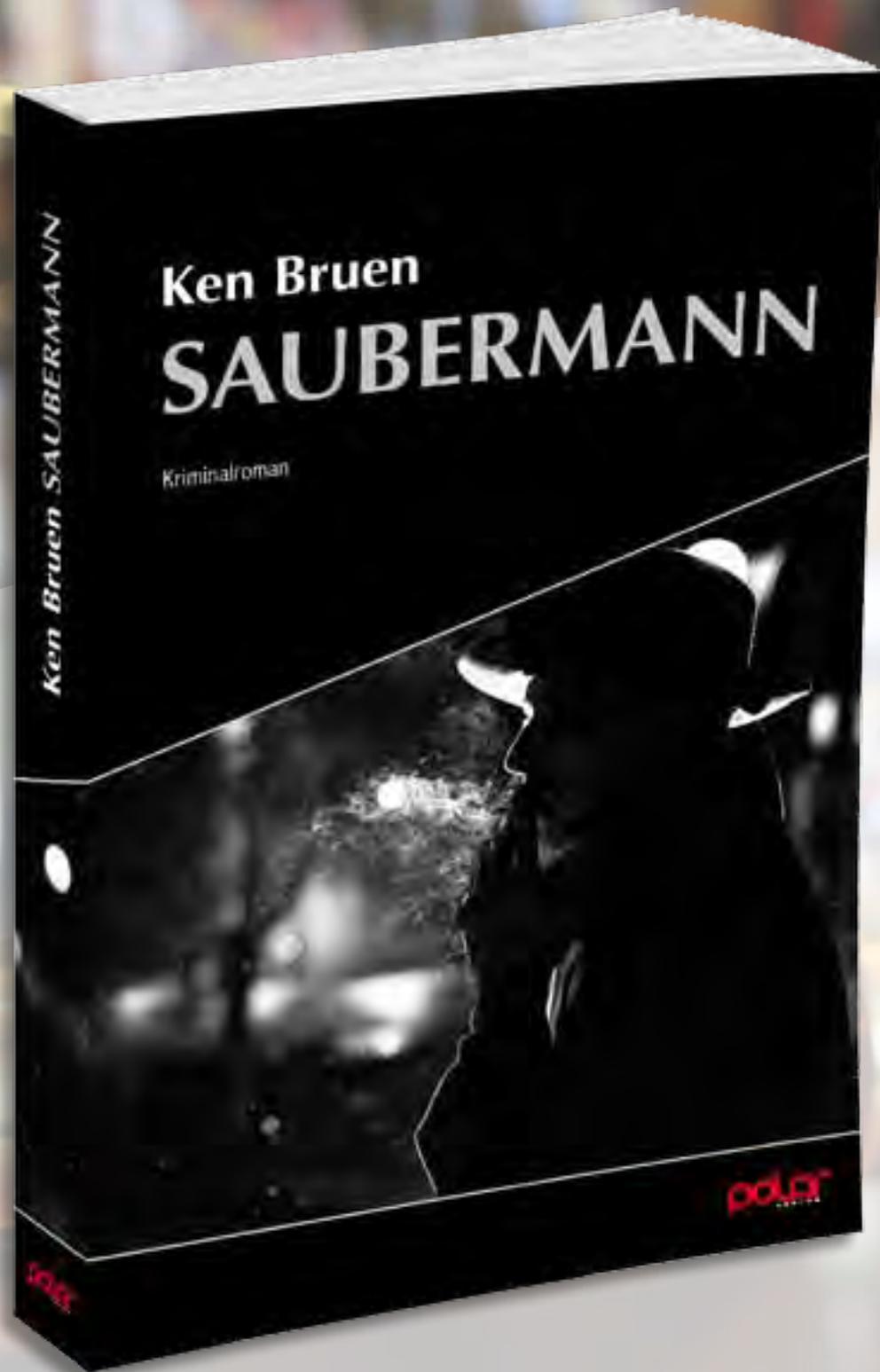
# Ken Bruen

## SAUBERMANN



© Ken Bruen

Ken Bruen (geb. 1951) ist einer der bekanntesten irischen Krimiautoren. Er wurde in Galway geboren und bereiste 25 Jahre lang die Welt, bevor er Mitte der neunziger Jahre mit dem Schreiben begann. Als Englischlehrer arbeitete Bruen in Südafrika, Japan und Südamerika, wo er einmal kurze Zeit in einem brasilianischen Gefängnis verbrachte. Er schrieb zwei langjährige Serien: eine mit einem in Ungnade gefallenen ehemaligen Polizisten namens Jack Taylor, die andere mit einem Londoner Polizisten namens Inspector Brant. Zusammen mit seiner Frau und seiner Tochter lebt und arbeitet Bruen in Galway.



Aus dem Englischen von Karen Witthuhn  
Mit einem Nachwort von Alf Mayer  
224 Seiten, Klappenbroschur  
ISBN 978-3-948392-28-4 | EUR (D) 14,00 / EUR (A) 14,50  
Erscheinungstermin: August 2021 | auch als E-Book  
Coverfoto © alexkoral / Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Leseexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Ken Bruen

## SAUBERMANN

### » Leseprobe:

Brant war wie ein Pitbull. Man sah ihn und dachte sofort »Kampfhund«. Es passte. Sein Haar war im raschen Rückzug, der Rest kahlrasiert. Dunkle Augen über einer Nase, die mindestens zweimal gebrochen worden war. Ein breiter, sinnlicher Mund, der Vornehmheit andeutete oder sogar Sanftmut. Weder das eine noch das andere traf zu. Er war eins zweiundsiebzig und kräftig gebaut. Was nichts mit Muckibude zu tun hatte, sondern mit schwelender Wut. Nach einem Drink sagte er gern: »Ich bin wütend auf die Welt gekommen, dann ist es schlimmer geworden.«

Zum Detective Sergeant hatte er es durch reine Blutrünstigkeit gebracht. Damit war unwahrscheinlich, dass er in der Metropolitan Police noch weiter aufsteigen würde. Die wollte ihr Schläger-Image ablegen. Die Anti-Terror-Einheit hatte ihn umworben, aber der hatte er in einem denkwürdigen Memo mitgeteilt, sie solle sich selbst ficken. Danach liebten ihn die Anti-Terroristen noch mehr. Das war genau ihr Stil.

Vor dem Vernehmungsraum bat der Constable: »Kann ich Sie kurz sprechen, Sir?«

»Mach's kurz, Kleiner.«

»Ich habe das Gefühl, Widerspruch einlegen zu müssen.«

Brant packte den Mann an den Eiern und knurrte: »Fühl das mal! Leg dir ein paar Stahldinger zu, Kleiner, sonst schiebst du Streife in Peckham.«

Falls kam hinzu, sagte: »Ah, alles im Griff.«

»Was willst du, Falls?«

»Mr. Roberts sucht Sie.«

Er ließ den Constable los, sagte: »Stör nie wieder meine Vernehmungen. Kapiert, Bürschchen?«

## » Pressestimmen

*„Hip, gewalttätig und lustig.“*

Publishers Weekly

*„Dieses Zeug raucht wie Cordit.“*

Booklist

*„Die auffälligsten und originellsten Kriminalromane des Jahrzehnts.“*

British GQ

## » Inhalt

In Ken Bruens beinhardter Reihe um den Inspector Brant treten zwei zähe, alternde Polizisten gegen Londons Schläger, Mörder und Gangster an.

Mit zweiundsechzig Jahren ist Chief Inspector Roberts fast zu alt, um Polizist zu sein, aber er gleicht sein Alter mit einer Wildheit aus, mit der die jüngeren Detectives nicht mithalten können. Nach vier Jahrzehnten im Einsatz hat er eine Tochter, die ihn hasst, eine Frau, die ihn betrügt, und ein Bankkonto, das jedes Jahr leerer wird. Aber in Londons dunklen Straßen ist Roberts eine Kraft, mit der man rechnen muss. Mit seinem Partner, dem fröhlich brutalen Detective Sergeant Brant, sucht Roberts nach dem Traum eines jeden Polizisten: dem „White Arrest“ – der sauberen Verhaftung – einem hochkarätigen Erfolg, der all ihre vergangenen Misserfolge wettmacht.

In „A White Arrest“ ist ihr Zielobjekt ein Schlagholz schwingender Wahnsinniger, der Drogendealer umbringt. Und ein weiterer Mörder irrt durch London. Jemand hat es auf Englands Cricket-Team abgesehen. Ken Bruens Reihe um Brant, ist ein unvergessliches Noir-Porträt von Londons schäbiger Unterwelt.

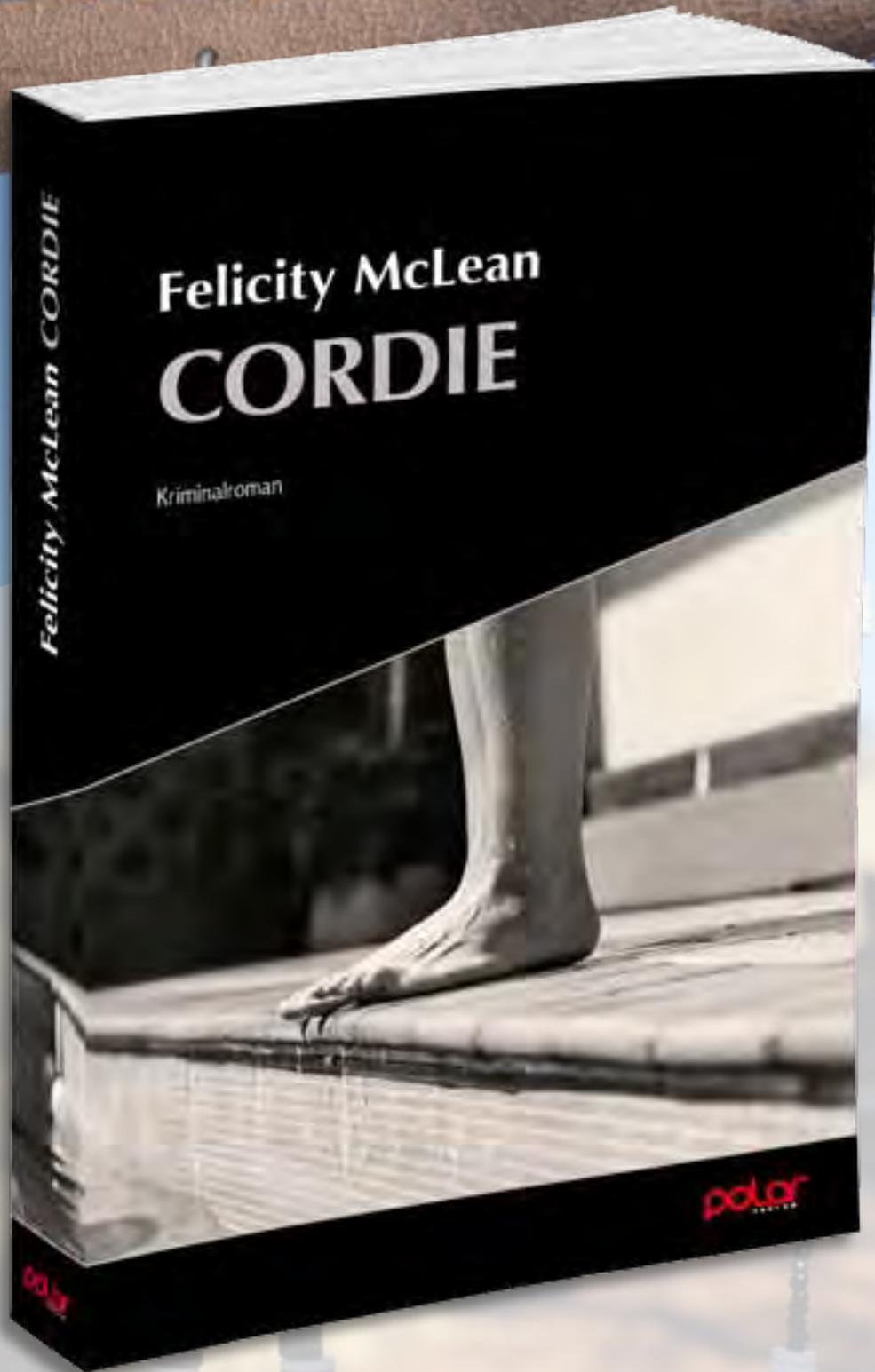
# Felicity McLean

## CORDIE



© A. Hollingworth - Hired Gun

Felicity McLean ist Autorin und Journalistin. Ihr Debütroman „The Van Apfel Girls are Gone“ wurde in mehr als einem halben Dutzend Ländern veröffentlicht. Der Roman war eine Barnes & Noble-Auswahl „Discover Great New Writers“ in den USA und wurde für die Indie Book Awards und für die britischen Dagger Awards und die Davitt in die engere Wahl nominiert.



Aus dem Englischen von Kathrin Bielfeldt und Jürgen Bürger  
Mit einem Nachwort von Sonja Hartl  
ca. 350 Seiten, Klappenbroschur  
ISBN 978-3-948392-34-5 | EUR (D) 15,00 / EUR (A) 15,50  
Erscheinungstermin: **Oktober 2021** | auch als E-Book  
Coverfoto © Rawpixel.com / Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Felicity McLean

## CORDIE

### » Leseprobe:

Der Geist tauchte rechtzeitig zum Frühstück auf, herbeigerufen vom Todesrasseln der Cornflakes in der Schachtel.

Sie kam zu Fuß. Barfuß. Mit nackten Beinen und weißen Knöcheln, in einem fahlweißen Baumwollnachthemd, das an ihren Waden klebte und ihr schräg über eine Schulter rutschte wie ein kecker Hut. Ihr Haar war verschwitzt vom Schlaf – wessen Haar nicht in diesem Sommer? – und steife Strähnen schirmten ihr dreizehnjähriges Gesicht ab, als wären es Scheuklappen eines Fohlens.

Bis wir sie erreichten, war sie bereits halb durch die Sackgasse. Ihr leerer Blick und ihr Stoppt-mich-Schlurfen hatten sie bis dorthin geführt und sie hätte es noch weiter geschafft, wäre da nicht der Wagen gewesen, der wartend im rechten Winkel zu ihrem Weg stand. Der rechte Winkel zu ihrem linken Fuß, mit dem sie aufgestanden war.

Der Ellenbogen des Fahrers zeigte anklagend aus dem Fenster und er lehnte sich hinaus und brüllte jedem Nachbarn, der am Schauplatz des Geschehens ankam, entgegen:

„Sie kam aus dem Nichts!“, als wäre das ihr Verbrechen gewesen. Dieses Mädchen, das urplötzlich aufgetaucht war.

Als wir die Rufe hörten, kamen wir angerannt. Wir liefen auf die Straße und da sahen wir sie, vor dem Hitzeschleier stehend, angestrahlt von den Scheinwerfern, die jetzt nach Sonnenaufgang sowieso nicht mehr nötig waren.

„Cordie! Es ist Cordie van Apfel!“

„Heiliger Himmel. Schlafwandelt sie?“

„Kann sie uns hören? Kann sie uns sehen, was meint ihr?“

Dann erschien Mr. van Apfel. Er trat mit ausgestreckten Händen vor, die Handflächen zum Himmel erhoben, als käme er gerade vom Gottesacker herein. Genau in diesem Moment verschattete er die Sonne. Er machte einen weiteren Schritt, die Sonnenfinsternis war vorüber und die Sonne strahlte wieder so unheilvoll wie zuvor.

„Hier gibt's nichts zu sehen, Leute“, verkündete er in seinem beschwichtigenden Laienpriester-Ton. „Es gibt nichts zu sehen.“

## » Pressestimmen

*Wie entkommst du deiner Kindheit? Dieses zwingende Geheimnis von Felicity McLean hat eine seltene Tiefe von psychologischer und emotionaler Wahrheit. Es wird Ihr Herz beschäftigen.*

Delia Ephron, New York Times Bestsellerautorin von *Siracusa*

*„McLean zieht die Schichten eines sengenden australischen Sommers zurück und enthüllt die dunklen Geheimnisse und Lügen, die hinter der fröhlichen Fassade der Vorstadt verborgen sind. Dieses Debüt, teils Coming-of-Age-Story, teils Krimi, ist sowohl kraftvoll als auch nervenaufreibend.*

Publishers Weekly US

*„Die Geschichte ist fesselnd, mit einer schönen Spannung, die Sie die Seiten bis zu ihrem unheimlich melancholischen Ende umblättern lässt.“*

booklist US

## » Inhalt

Tikka Molloy war in diesem langen, heißen Sommer von 1992 elf Jahre und zwei Monate alt und wuchs in einem abgelegenen Vorort in Australien auf, der von eindringendem Buschland umgeben war. In diesem heißesten Sommer seit Gedenken verschwanden die Van Apfel-Schwwestern – Hannah, die schöne Cordelia und Ruth – auf mysteriöse Weise während eines Showstopper-Konzerts der Schule im Amphitheater am Fluss. Sind sie weggelaufen? Wurden sie entführt?

Während die Suche nach den Schwestern die kleine Gemeinschaft vereint, wurde das Geheimnis ihres Verschwindens nie gelöst. Jetzt, Jahre später, ist Tikka nach Hause zurückgekehrt und versucht, dieses seltsame Ereignis zu verstehen. Den Sommer, der sie geprägt hat. Die Mädchen, die sie nie vergessen hat. *The Van Apfel Girls are Gone* ist brillant beobachtet, dornig, scharf, lustig und unerwartet liebenswert. Das Buch ist teils ein Mysterium, teils eine Coming-of-Age-Geschichte – mit einer dunkel schimmernden, ungeklärten Abwesenheit im Herzen.

# Jake Hinkson

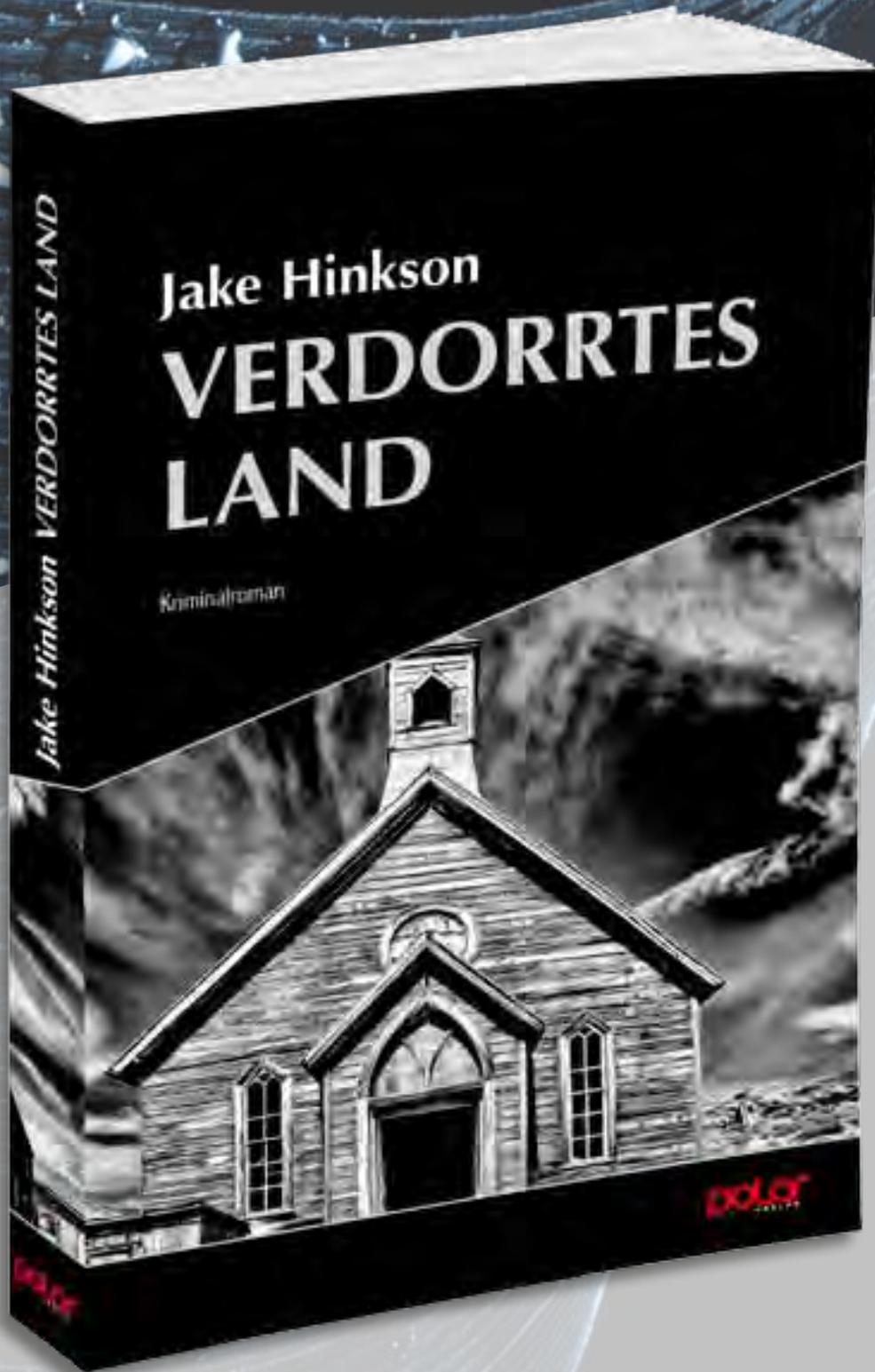
## VERDORRTEES LAND



Jake Hinkson ist der preisgekrönte Autor von vier Romanen. Seine Romane wurden bereits ins Französische und Italienische übersetzt.

„Sans Lendemain“ wurde 2018 mit dem renommierten Grand Prix des Littératures Policières ausgezeichnet und „L'enfer de Church Street“ war 2016 der Gewinner des Prix Mystère de la Critique.

Er lebt in Chicago. Dort unterrichtet er kreatives Schreiben an der Chicago Academy for the Arts.



Aus dem Amerikanischen von Jürgen Bürger  
Mit einem Nachwort von Peter Grosser  
ca. 280 Seiten, Klappenbroschur  
ISBN 978-3-948392-36-9 | EUR (D) 15,00 / EUR (A) 15,50  
Erscheinungstermin: Oktober 2021 | auch als E-Book  
Coverfoto © Wirestock/Adobe Stock



## Werbung



Print



Online



Plakat

Lesexemplar, auch digital,  
bestellen Sie unter  
[kontakt@polar-verlag.de](mailto:kontakt@polar-verlag.de)

# Jake Hinkson

## VERDORRTEES LAND

### » Leseprobe:

Ich bin Richard Howard Weatherford. Ich bin der Ehemann von Penelope. Der Vater von Matthew, Mark, Mary, Johnny und Ruth. Ich bin der Pfarrer der First Baptist Church von Stock, Arkansas. Ich bin Christ. Ich bin ein Mann Gottes.

Nicht bin ich ein Homosexueller. So etwas wie einen Homosexuellen gibt es nicht. Das Konzept der schwulen Identität ist eine der Lügen des Teufels, die auf dem Trugschluss gründet, dass Homosexualität ein Seinszustand ist. Falls es Homosexuelle gibt, muss Gott Homosexuelle erschaffen haben; also nein, es kann keine Homosexuellen geben. Es gibt homosexuelle Handlungen, und man kann wählen, ob man diese Handlungen durchführt oder nicht. Ich kann mich von meiner Sünde abwenden.

Aber vorher muss ich dies tun. Ich muss meine Familie beschützen, meine Freunde, meine Kirche.

Ich schaue durch die Windschutzscheibe meines Minivans auf mein besonntes, zweigeschossiges Haus. Ich denke an all die Menschen, die jeden Tag an diesem Haus vorbeifahren und sagen: „Da wohnt der Prediger.“ Irgendetwas am Gewicht all dieser Besitztümer bewirkt, dass ich mich angebunden fühle. Ein Auto, ein Haus, ein kleines Stück Land. Eine Familie. Ein Leben.

Und doch kommt mir heute alles so schrecklich zerbrechlich vor.

Ich weiß nicht, was Harten tun wird, wie er das Geld auftreiben will. Er wirkt auf mich wie ein verzweifelter Mann, als könnte er jeden Augenblick ein Fenster einschlagen, um Essen zu stehlen. In seiner Gesellschaft fühle ich mich nervös; ich bin nach Hause gefahren mit dem benommenen Gefühl, als wäre ich gerade an den Rand einer steilen Felswand getreten.

Bitte, Gott, bete ich, hilf ihm, das Geld zu bekommen.

## » Pressestimmen

*„Angetrieben von roher emotionaler Intensität und einer beunruhigend realistischen Darstellung einer amerikanischen Kleinstadt ist diese Geschichte unvergesslich.“*

Publishers Weekly

*„Hinkson setzt auf der ersten Seite seinen Fuß auf deine Kehle und lässt nicht nach. DRY COUNTY ist die Art von Buch, mit dem Sie sich hinsetzen und in einem großen Zug fertig werden. Es ist ein Meisterwerk der Knappheit und Spannung. Vor dem Hintergrund der Wet/Dry-Abstimmung eines Landkreises in Arkansas und der Präsidentschaftswahlen 2016 bietet diese Geschichte alles: Erpressung, Brutalität und verzweifelte Menschen, die verzweifelte Dinge tun. Ein direkter Noir-Klassiker.“*

William Boyle,

Autor von *Gravesend*, *Einsame Zeugin* und *Eine wahre Freundin*

*„Das Lesen von Jake Hinkson ist wie das Anschauen einer Wildlife-Dokumentation, in der sich die Brutalität von Pech in Sekundenbruchteilen entfaltet. Er bietet Charaktere an, die wir gut kennen, schleift dann langsam die Schichten des äußeren Glanzes ab und deckt die unsichtbaren Schwächen in uns allen auf.“*

Arkansas Times

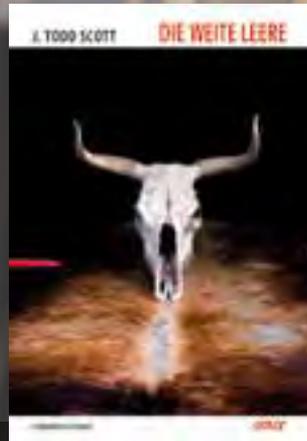
## » Inhalt

*Dry County* ist die dunkle Vision amerikanischer Religion und Politik und das Porträt eines Mannes, der bereit ist, alles zu tun, um an der Macht festzuhalten – einschließlich Mord. Richard Weatherford ist ein erfolgreicher Kleinstadtprediger in den Ozarks von Arkansas. Stolzer Ehemann und Vater von fünf Kindern. Er hat hart gearbeitet, um seine treue Herde mit Predigten und Öffentlichkeitsarbeit zu vergrößern. Aber während Weatherford ein Mann mit Einfluss und Macht ist – und eine große Kraft in der lokalen Politik – ist er auch ein Mann mit Geheimnissen. Im Vorfeld der Präsidentschaftswahlen 2016 ist Weatherfords Welt bedroht, als er von einem ehemaligen Liebhaber erpresst wird. Das Geld aufzubringen ist eine fast unmögliche Leistung, besonders an einem Osterwochenende, wenn alle Augen auf ihn gerichtet sind. Also muss sich Weatherford in einem verzweifelten Versuch, seine Welt vor dem Zerfall zu bewahren, in die dunkelsten Ecken der kleinen Stadt gehen. *Dry County* erkundet ein geteiltes Land und eine rissige Fassade aus den wechselnden Perspektiven von Weatherford, seiner Frau, seinem Geliebten und anderen Stadtbewohnern und erzählt eindringlich, wie weit einige gehen, um alles zu behalten, was sie wissen – und um den Schein zu wahren.

# ZULETZT ERSCHIENEN



EUR (D) 20,00 / (A) 20,50  
ISBN 978-3-948392-24-6  
Coverfoto © sabino.parenre/Adobe Stock



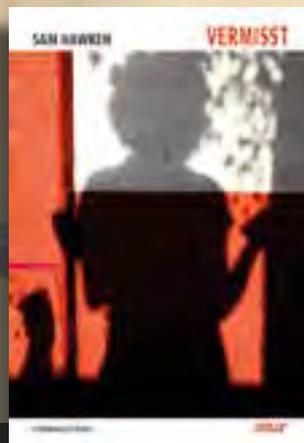
EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-61-1  
Coverfoto © W.Scott McGill/Adobe Stock



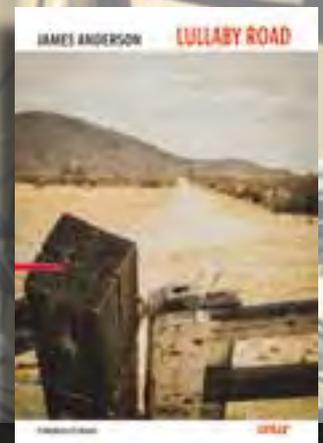
EUR (D) 20,00 / (A) 20,50  
ISBN 978-3-948392-20-8  
Coverfoto © El'eonore H/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-06-2  
Coverfoto © Tina Löhr/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-02-4  
Coverfoto © Prod.Ali\_Galvan/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-10-9  
Coverfoto © moritz/Adobe Stock



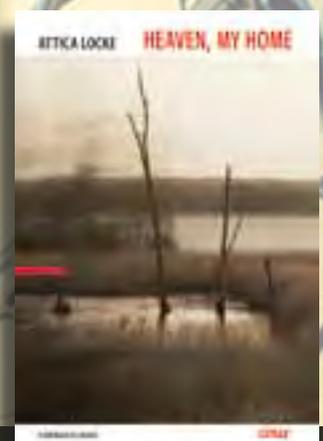
EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-08-6  
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-948392-00-0  
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-945133-93-4  
Coverfoto © Carsten Klindt



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-945133-91-0  
Coverfoto © Carsten Klindt

# IM POLAR VERLAG



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-83-5  
Coverfoto © nvphoto/fotolia



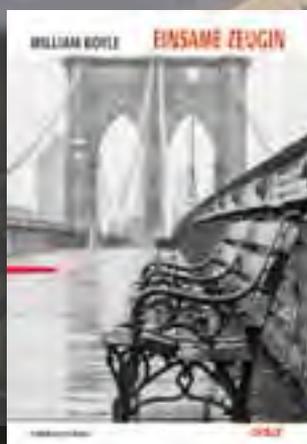
EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-945133-87-3  
Coverfoto © aquatarkus/Adobe Stock



EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
ISBN 978-3-945133-89-7  
Coverfoto © damien/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-85-9  
Coverfoto © GVS/Adobe Stock



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-81-1  
Coverfoto © tony/Adobe Stock



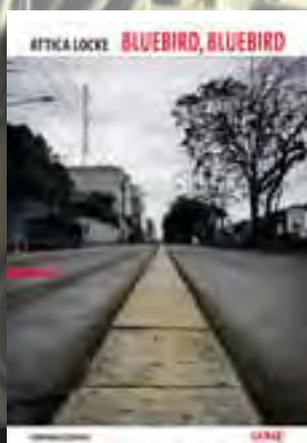
EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-75-0  
Coverfoto © Eugen/fotolia



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-77-4  
Coverfoto © erllre/fotolia



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-79-8  
Coverfoto © Siegfried Schnepf/fotolia



EUR (D) 20,00 / (A) 20,60  
ISBN 978-3-945133-71-2  
Coverfoto © Michel/fotolia



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50  
ISBN 978-3-945133-53-8  
Coverfoto © Mike/fotolia



EUR (D) 18,00 / (A) 18,50  
ISBN 978-3-945133-69-9  
Coverfoto © lkpro/fotolia

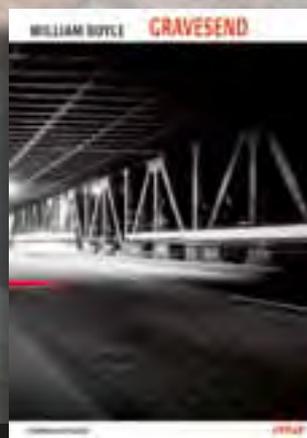


EUR (D) 18,00 / (A) 18,50  
ISBN 978-3-945133-67-5  
Coverfoto © J.D.S./shutterstock

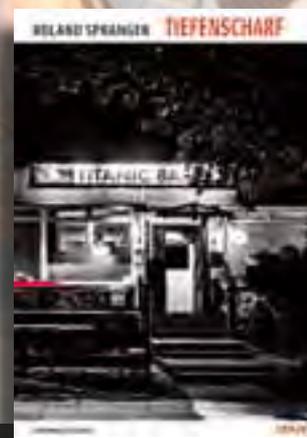
# ZULETZT ERSCHIENEN



LEONARD PITTS JR. **GRANT PARK**  
 EUR (D) 22,00 / (A) 22,50  
 ISBN 978-3-945133-65-1  
 Coverfoto © Green/shutterstock



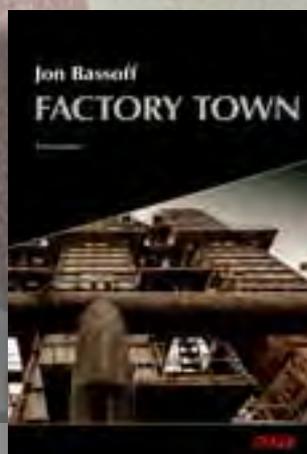
WILLIAM BOYLE **GRAVESEND**  
 EUR (D) 18,00 / (A) 18,50  
 ISBN 978-3-945133-55-2  
 Coverfoto © Kerstin Petermann



ROLAND SPRÜNZEN **TIEFENSCHARF**  
 EUR (D) 18,00 / (A) 18,50  
 ISBN 978-3-945133-59-0  
 Coverfoto © Kerstin Petermann



Anthony J. Quinn  
**AUSLÖSCHUNG**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-26-0  
 Coverfoto © JTATODD/AdobeStock



Jon Bassoff  
**FACTORY TOWN**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-22-2  
 Coverfoto © gui-yong-nian/Adobe Stock



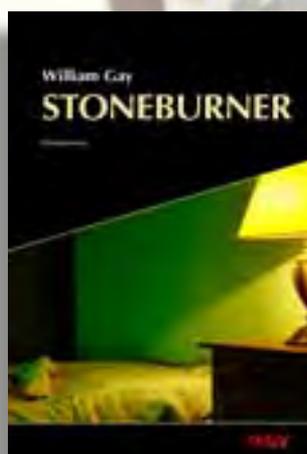
Taylor Brown  
**MAYBELLINE**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-18-5  
 Coverfoto © Adga/AdobeStock



Marcello Fois  
**ABSCHIEDE**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-945133-97-2  
 Coverfoto © Martin Debus/Adobe Stock



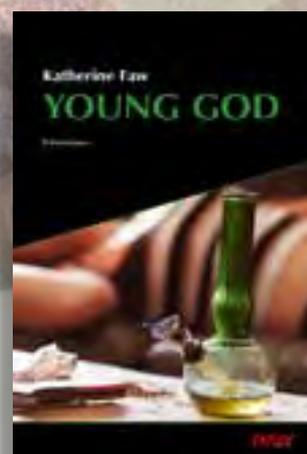
Mike Knowles  
**TIN MEN**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-14-7  
 Coverfoto © Nicholas/AdobeStock



William Gay  
**STONEBURNER**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-12-3  
 Coverfoto © Martin/AdobeStock



Ron Corbett  
**PREISGEGEBEN**  
 EUR (D) 14,00 / (A) 14,60  
 ISBN 978-3-948392-04-8  
 Coverfoto © Andreiuc88/Adobe Stock

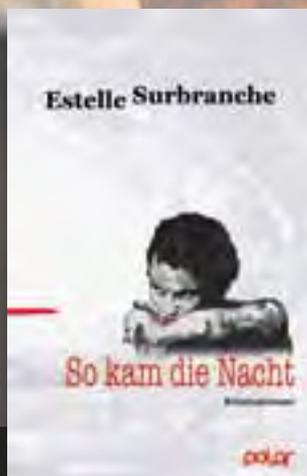


Katherine Taw  
**YOUNG GOD**  
 EUR (D) 12,00 / (A) 12,50  
 ISBN 978-3-945133-95-8  
 Coverfoto © MonkeyBusiness/AdobeStock

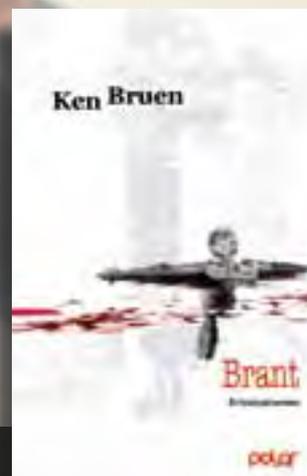
# IM POLAR VERLAG



EUR (D) 16,00 / (A) 16,40  
ISBN 978-3-945133-49-1



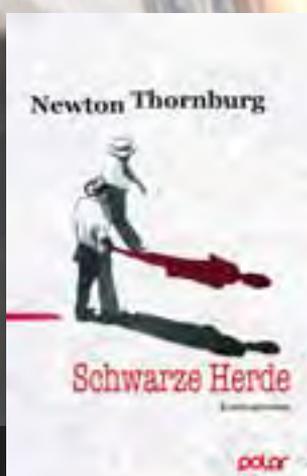
EUR (D) 16,00 / (A) 16,40  
ISBN 978-3-945133-47-7



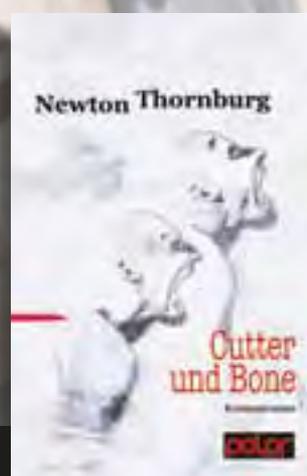
EUR (D) 16,00 / (A) 16,40  
ISBN 978-3-945133-45-3



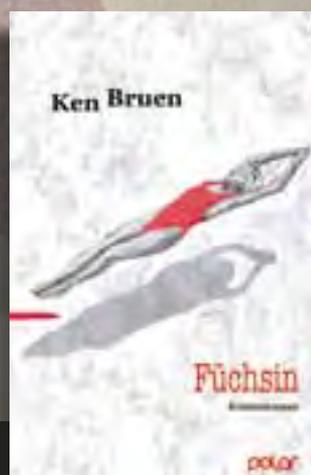
EUR (D) 14,00 / (A) 14,40  
ISBN 978-3-945133-43-9



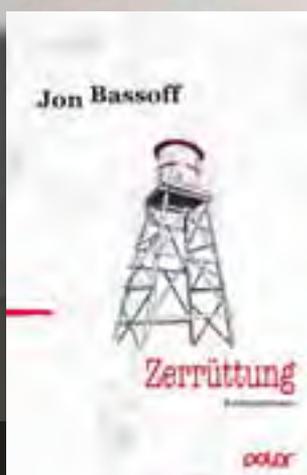
EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-35-4



EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-16-3



EUR (D) 12,90 / (A) 13,30  
ISBN 978-3-945133-31-6

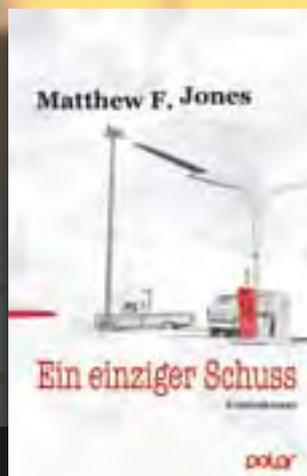


EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-41-5

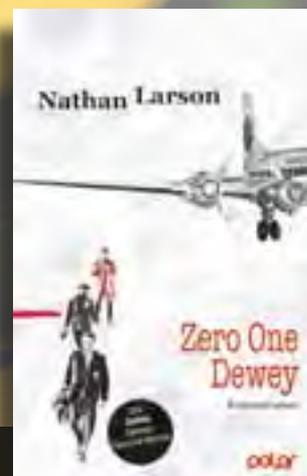


EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-37-8

# ZULETZT ERSCHIENEN IM POLAR VERLAG



EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-39-2



EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-33-0



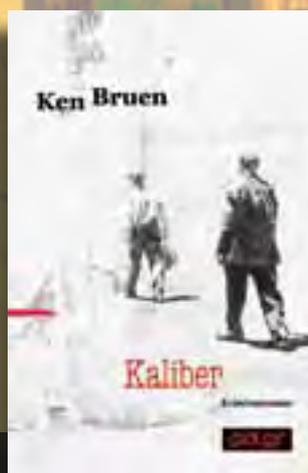
EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-27-9



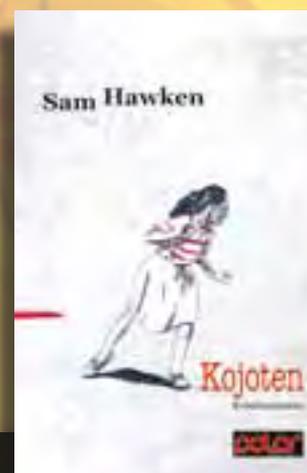
EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-06-4



EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-19-4



EUR (D) 12,90 / (A) 13,30  
ISBN 978-3-945133-12-5



EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-23-1

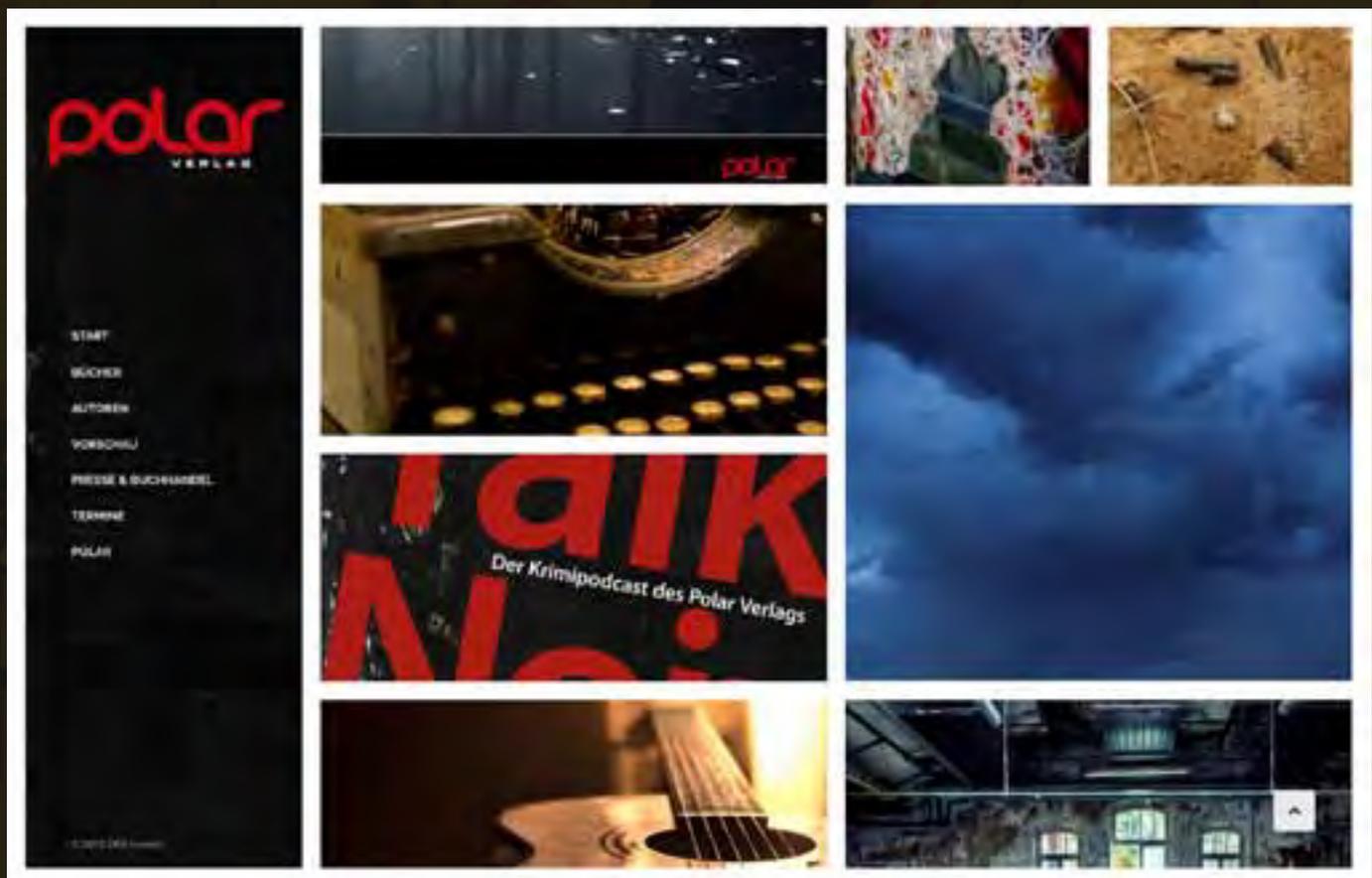


EUR (D) 14,90 / (A) 15,40  
ISBN 978-3-945133-10-1

# NEUES AUF UNSERER HOMEPAGE

## AN JEDEM ACHTEN EINES MONATS

finden Sie auf unserer Homepage [www.polar-verlag.de](http://www.polar-verlag.de) den neuen Krimipodcast, Leseprobe, Interview, Playlist und Rezensionen zu unserem aktuellen Kriminalroman. Und alle Informationen zu unseren lieferbaren Krimis.



## BACKLIST-PAKETE

Die Vertreterinnen und Vertreter sind berechtigt, spezielle Pakete aus der Backlist für die Buchhandlungen zu schnüren. Wir stellen Ihnen gerne als Werbematerial ein Poster sowie Lesezeichen zur Verfügung.

# Presse und Buchhandel

## Polar Verlag e. K.

Rippoldsauer Straße 2  
70372 Stuttgart  
Tel. +49 (0)711 50556000  
kontakt@polar-verlag.de  
www.polar-verlag.de

## Inhaber / Geschäftsführer

Jürgen Ruckh  
Tel. +49 (0)711 50556000  
j.ruckh@polar-verlag.de

## Verleger und Presse

Wolfgang Franßen  
Tel. +49 (0)711 50556001

## Presse und Vertrieb

presse@polar-verlag.de  
vertrieb@polar-verlag.de

## Auslieferung Deutschland, Österreich, Schweiz

---

Prolit Verlagsauslieferung GmbH  
Siemensstraße 16  
35463 Fernwald

Nina Kallweit  
Tel. +49 (0)641 9439324  
n.kallweit@prolit.de

## Vertrieb / Verkauf

---

Ulrich Deurer  
Mühlangerstraße 8  
86424 Dinkelscherben

Tel. +49 (0)8292 9609903  
Mobil +49 (0)175 5926778  
deurer@libret.de

## Verlagsvertretungen in Deutschland – [www.buero-indiebook.de](http://www.buero-indiebook.de)

---

**Christiane Krause**  
Nordrhein-Westfalen, Niedersachsen,  
Bremen, Hamburg, Schleswig-Holstein  
krause@buero-indiebook.de  
Tel. +49 (0)8141 3089389  
Fax +49 (0)8141 3089388

**Regina Vogel**  
Hessen, Thüringen, Sachsen, Sachsen-Anhalt,  
Brandenburg, Berlin, Mecklenburg-Vorpommern  
vogel@buero-indiebook.de  
Tel. +49 (0)8141 3089389  
Fax +49 (0)8141 3089388

## Michel Theis

Rheinland-Pfalz, Saarland, Bayern;  
Baden-Württemberg  
theis@buero-indiebook.de  
Tel. +49 (0)8141 3089389  
Fax +49 (0)8141 3089388



Vorschau-Bestellnummer 95557  
bei Prolit

## Irrtumsvorbehalt

Bei allen Daten, Beschreibungen und Preisen bleiben Änderungen und Irrtümer vorbehalten.

## Preisbindung

In Deutschland handelt es sich bei den Angaben in Euro um gebundene Ladenpreise, in Österreich um unverbindliche Preisempfehlungen.

**polar**  
VERLAG